
Fachkräftesicherung und integrationspolitische Ziele kombiniert

30.11.15

**Fachkräftesicherung und integrationspolitische Ziele
kombiniert**

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Spitzengesprächs zu Gast beim Integrationsbeauftragten des Senats von Berlin, Andreas Germershausen (5. v.r.). | © Judith Affolter

Die Ausbildung in der M+E-Industrie soll im Rahmen von [Berlin braucht dich!](#) noch stärker für Jugendliche mit Migrationshintergrund geöffnet werden. Darauf einigten sich bei einem Spitzengespräch am Montag der Integrationsbeauftragte des Berliner Senats Andreas Germershausen, die 2. Bevollmächtigte der IG Metall Berlin Regina Katerndahl und VME-Geschäftsführer Alexander Schirp. Gemeinsam mit Vertretern der Wirtschaft zogen sie für die ersten zwei Jahre des Projekts eine positive Bilanz: Mehr als 2.500 Schülerinnen und Schüler (davon 35 % Mädchen) konnten bereits Erfahrungen in den Metall- und Elektroberufen sammeln. Zudem haben die Ergebnisse gezeigt, dass sich Fachkräftesicherung und integrationspolitische Ziele auf diesem Weg sinnvoll miteinander kombinieren lassen. Im kommenden Jahr sollen die Angebote weiter ausgebaut werden.

- [Auf Xing teilen](#)
- [Auf Facebook teilen](#)
- [Auf X teilen](#)
- [Auf LinkedIn teilen](#)

- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

Kontakt

Berufs-, Schul- und Ausbildungspolitik

Thoralf

Marks

Telefon:

+49 30 31005-209

Telefax:

+49 30 31005-240

E-Mail:

Marks [at] vme-net.de

[Download VCF](#)